WIENERBERGER

AT0000831706 | WIE | Oesterreich

Analyse vom 03-Aug-2024

Schlusskurs vom 02-Aug-2024

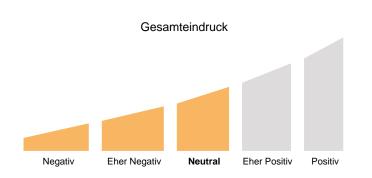
EUR 29,04

WIENERBERGER gehört zur Branche Baugewerbe & Werkstoffe und dort zum Sektor Baustoffe & Einbauten.

Mit einer Marktkapitalisierung von 3,66 Milliarden US Dollar zählt sie zu den midcap Gesellschaften.

Während der letzten 12 Monate lag der Kurs zwischen EUR 35,44 und EUR 22,44. Der aktuelle Preis von EUR 29,04 liegt 18,1% unter ihrem höchsten und 29,4% über ihrem tiefsten Wert in dieser Periode.

Ergebnis seit 1. August 2023: WIENERBERGER: -2,1%, Baugewerbe & Werkstoffe: 11,7%, STOXX600: 6,6%



Name	Markt	Kurs	Perf YtD	BörsKap. (\$ Mia.)	Sterne	Sensitivität	LF P/E	LF Wachstum	Dividende	4W Rel. Perf.	Gesamt- eindruck
WIENERBERGER	AT	29,04	-3,9%	3,66	***		6,7	9,0%	3,6%	-3,3%	_4411
Baugewerbe & Werkstoffe (CON@EP)	EP	214,00	3,5%	626,25	***		12,4	11,5%	3,0%	2,9%	
STOXX600	EP	498,00	3,9%	15.071,07	***	6	11,3	10,9%	3,7%	-2,6%	

Schlüsselpunkte

- Die erwartete Dividende wird grosszügig durch die erwarteten Gewinne gedeckt.
- Die durchschnittliche Gewinnmarge

 ✓ (EBIT) von 10,7% ist höher als der
 Branchendurchschnitt von 7,9%.
- Das prognostizierte KGV von 6,7 liegt 46,0% unter dem Branchendurchschnitt von 12,4.
- Das erwartete jährliche
 Gewinnwachstum von 8,9% liegt
 unter dem Branchendurchschnitt von
 11,5%.
- Die Gewinnprognosen wurden seit dem 4. Juni 2024 nach unten revidiert.
- Der technische 40-Tage-Trend der Aktie ist seit dem 21. Juni 2024 negativ.

Performance 1. August 2023 - 2. August 2024



Checkliste / Letzte Änderung / Ziel

Nyon, 03-Aug-2024 06:30 GMT+1

	WIE				WIENERBERGER wird durch den Verlust eines Sterns belastet. Der Gesamteindruck bleibt bei Neutral.
Gesamteindruck					Verschlechterung von eher positiv auf neutral am 04-Jun-2024.
Sterne	****	\	***	\	Ein Stern seit dem 02-Aug-2024.
Gewinnrevisionen	*		*		Analysten neutral, zuvor negativ (seit 04-Jun-2024). Das Problem der negativen Gewinnrevisionen ist firmenspezifisch.
Potenzial	*		*		Leicht unterbewertet. Aufgrund der Analyse des fundamentalen Kurspotentials erscheint der Titel zur Zeit günstig bewertet.
MF Tech. Trend	*		*	\	Negative Tendenz seit dem 21-Jun-2024. Die negative technische Tendenz ist Teil einer allgemeinen Schwäche der Branche, das heisst systemischer Natur.
4W Rel. Perf.	*	\	*		[!] Unter Druck (vs. STOXX600). Der Titel zeigt eine relative "Underperformance" in einem sonst freundlichen Umfeld .
Sensitivität					Gesamthaft wird die Verlustanfälligkeit von WIENERBERGER im Vergleich zu anderen Aktien als durchschnittlich eingeschätzt und dies seit mehr als einem Jahr.
Zielpreis	33,93 EUR				Per 2. August 2024 lag der Schlusskurs der Aktie bei EUR 29,04 mit einem geschätzten Kursziel von EUR 33,93 (+17%).

WIENERBERGER - Branchenvergleich

Name	Symbol	Markt	Kurs	Perf YtD	BörsKap. (\$ Mia.)	Sterne	Sensitivität	LF P/E	LF Wachstum	Dividende	% zum Ziel	Gesamt- eindruck
WIENERBERGER	WIE	АТ	29,04	-3,9%	3,66	***		6,7	9,0%	3,6%	16,8%	
SHERWIN-WILLIAMS	SHW	US	347,25	11,3%	88,39	***		24,7	17,8%	0,9%	-11,6%	
CRH (LON)	CRH	GB	6.052,00	11,9%	55,97	***		11,9	11,6%	1,9%	13,2%	
HOLCIM	HOLN	СН	76,60	16,0%	54,31	***		10,7	10,0%	4,1%	14,5%	
SIKA	SIKA	СН	248,40	-9,2%	49,17	***		24,1	19,1%	1,5%	-7,0%	
FERGUSON	FERG	GB	15.880,00	5,3%	43,05	***		16,8	14,3%	1,6%	8,1%	
SAINT GOBAIN	SGO	FR	73,68	10,5%	41,28	***		9,9	8,4%	3,2%	11,7%	
ULTRATECH CEMENT	UTCEM	IN	11.758,40	12,0%	41,28	***		27,2	25,0%	0,5%	4,3%	
MARTIN MARIETTA MAT	MLM	US	568,25	13,9%	36,05	***		22,0	17,2%	0,5%	10,2%	
VULCAN MATERIALS	VMC	US	266,34	17,3%	35,86	***		27,7	22,8%	0,7%	-8,7%	_4411

Fundamentale und Technische Analyse

Analyse des Preises *

Wir bewerten den Preis von WIENERBERGER, indem wir diesen mit einem theoretisch fairen Wert vergleichen. Dazu kombinieren wir die PEG Methode, welche das prognostizierte Gewinnwachstum inklusive Dividende mit dem Kurs/Gewinnverhältnis vergleicht, mit unseren Erfahrungswerten. Auf dieser Basis stellen wir fest, dass:

- WIENERBERGER fundamental betrachtet unterbewertet ist.
- Die Bewertung weniger attraktiv ausfällt als beim Durchschnitt der europäischen Branche Baugewerbe & Werkstoffe.

Das fundamentale Kurspotenzial von WIENERBERGER ist gut.

Das prognostizierte Ertragswachstum ist sehr hoch relativ zum vorauslaufenden KGV (1,87). Dies kann auf eine ausserordentliche Situation hinweisen, wie z.B. ein Ertragseinbruch gefolgt von Rebound-Erwartungen.

Gewinnprognosen 🖈

WIENERBERGER erfreut sich mittlerer Aufmerksamkeit bei den Finanzanalysten, publizieren doch pro Quartal durchschnittlich deren 8 Gewinnprognosen für das Unternehmen bis ins Jahr 2026.

Zur Zeit revidieren diese Analysten ihre Gewinnprognosen (0,2%) leicht nach oben. Wir betrachten das Analystensignal dennoch als negativ, da die letzte signifikante Anpassung (d.h. über 1%) im Minus liegt. Dieser Abwärtstrend bei den Gewinnaussichten besteht bereits durchgehend seit mehr als 12 Monaten.

Technische Tendenz und Relative Stärke ☆ ☆

Die Aktie befindet sich in einem mittelfristigen Abwärtstrend, welcher am 21. Juni 2024 bei EUR 33,62 eingesetzt hat.

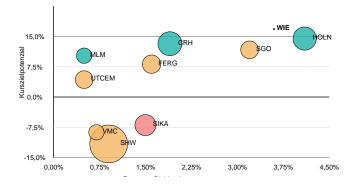
Die dividendenbereinigte relative Performance zum STOXX600 über vier Wochen beträgt -3,3%, wobei die ebenfalls negative technische Tendenz den schlechten Wert bestätigt. Die Investoren richten ihr Interesse auf andere Aktien.

Die Referenzbranche Baugewerbe & Werkstoffe registriert über die letzten 4 Wochen gesehen eine Outperformance.

Dividende

Für die kommenden 12 Monate wird eine Dividendenrendite von 3,6% erwartet, für deren Ausschüttung WIENERBERGER 24,0% des Gewinns verwenden muss (Dividendenlast). Die Dividende ist damit, auch aus dem Blickwinkel der Dividendenkontinuität, hinreichend gedeckt.

Erwartete Dividende vs. % Kursziel



Die Grösse der Punkte ist proportional zur Marktkapitalisierung der Unternehmen und die Farbe abhängig vom Gesamteindruck bei theScreener.

Sensitivitätsanalyse vs STOXX600

Beta 1,30 reagiert der Kurs von WIENERBERGER auf eine Indexschwankung von 1% durchschnittlich mit einem Ausschlag von 1,30%.

Korrelation 0,52 Dies bedeutet, dass 27% Bewegungen des Wertpapiers durch Veränderungen des Index erklärt werden können.

Volatilität 1 Monat: 48,1%, 12 Monate: 27,8%.

Anfälligkeit bei Sinkenden Märkten

Der Bear Market Factor misst das Verhalten einer Aktie bei nachgebenden Märkten. WIENERBERGER hat dabei die Tendenz allgemeine Abwärtsbewegungen des STOXX600 in ähnlichem Umfang mitzumachen. Sie ist damit ein neutraler Wert bei Marktkorrekturen.

Anfälligkeit bei steigenden Märkten

Der Bad News Factor misst Rückschläge des Aktienkurses bei steigenden Märkten. WIENERBERGER zeigt dabei eine niedrige Anfälligkeit auf unternehmensspezifischen Druck. Sinkt der Kurs bei steigenden Märkten, so waren die Kursabschlägen meist unterdurchschnittlich. Sinkt die Aktie in einem steigendem Umfeld, beträgt ihre durchschnittliche Abweichung -2,35%.

Zusammenfassung der Sensitivitätsanalyse

Gesamthaft wird die Verlustanfälligkeit von WIENERBERGER im Vergleich zu anderen Aktien als durchschnittlich eingeschätzt und dies seit mehr als einem Jahr.

Schlussfolgerung

Nyon, 03-Aug-2024 06:30 GMT+1

Die Aktie erfüllt aktuell nur einen unserer vier Sterne. Ihr Kurs liegt, fundamental betrachtet, unter dem theoretisch fairen Wert.

Jedoch haben die Analysten ihre Gewinnerwartungen während der letzten Wochen nach unten revidiert bei mehrheitlich negativen technischen Marktsignalen.

Das Branchenumfeld sieht mit drei Sternen positiver aus. Ein Teil der negativen Situation ist also unternehmensspezifisch.

Der Kurs der Aktie hat in der Vergangenheit auf Stressituationen mit marktüblichen Kursverlusten reagiert. Die Verlustanfälligkeit ist für uns ein wichtiges, dem Sternerating ebenbürtiges, Bewertungskrierium. Unter Berücksichtigung dieser durchschnittlichen Verlustanfälligkeit ergibt sich ein neutraler Gesamteindruck.

Kennzahlen

Bewertung auf Basis der Gewinnprognosen für das laufende Jahr bis Ende	2026
Prognostiziertes Kurs-Gewinn-Verhältnis (LTPE) für 2026	6,7
Prognostiziertes Gewinnwachstum (LT Growth)	8,9%
Dividende (Ex Date : 10-Mai-2024)	EUR 0,90
Anzahl Analysten	8
Datum der ersten Analyse	02-Jan-2002
Finanzkennzahlen - 2023	<u> </u>

WIENERBERGER - Entwicklung über 5 Jahre

KGV Entwicklung 2. August 2019 - 2. August 2024



WIENERBERGER ist mit einem vorausschauenden KGV von 6,69 deutlich tiefer bewertet als der Durchschnitt der Branche Baugewerbe & Werkstoffe mit 12,40. Der Markt begegnet den Wachstumsaussichten des Unternehmens skeptisch. Auch historisch betrachtet erscheint das KGV als günstig, liegt es doch unter seinem fünfjährigen Median von 8,92.

Erwartete Dividendenrendite 2020 - 2024



Die geschätzte Dividendenrendite für die nächsten 12 Monate beträgt 3,6%, während der Durchschnittswert der Branche von WIENERBERGER mit 3,0% tiefer liegt. Wie erwähnt, entspricht diese Dividende 24,0% des erwarteten Gewinns. Die Dividende erscheint damit gut gedeckt.

Die aktuelle Schätzung der erwarteten Dividende liegt nahe beim historischen Durchschnitt von 3,3%.

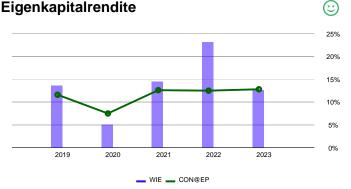
Performance 2. August 2019 - 2. August 2024



Die Wienerberger AG produziert und vertreibt Hintermauerziegel, Vormauerziegel, Dachziegel und Pflastersteine in Europa. Das Unternehmen ist in den Segmenten Wienerberger Building Solutions, Wienerberger Piping Solutions und North America tätig. Das Unternehmen bietet Wand-, Fassaden- und Dachsysteme für Ein-, Zwei- und Mehrfamilienhäuser sowie für den Nichtwohnungsbau, Pflasterung und Wassermanagement für Gärten, Gehwege und Parkplätze sowie elektrische Kühl- und Heizungsinstallationen, Trink- und Abwasser, Gartenbewässerung, Bewässerungssysteme und Wasserspeicher. Darüber hinaus bietet das Unternehmen Wassermanagement und Abwasserentsorgung, Energieversorgung, Datenübertragung und Spezialprodukte sowie Rohrsystemlösungen für Infrastruktur, Gebäude und Landwirtschaft. Die Wienerberger AG wurde 1819 gegründet und hat ihren Hauptsitz in Wien, Österreich.

 \odot

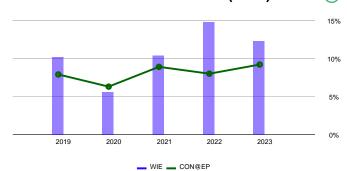
Eigenkapitalrendite



Die Eigenkapitalrendite (engl. ROE oder Return on Equity) zeigt das Verhältnis zwischen erwirtschaftetem Gewinn und vorhandenen Eigenmitteln. Bei WIENERBERGER lag der mittlere ROE bei 14% und damit über dem Branchendurchschnitt von 11%, was auf eine effiziente Eigenmittelverwendung

Die letzte publizierte Eigenmittelrendite von 13% liegt liegt nahe beim langjährigen Durchschnitt von 14%.

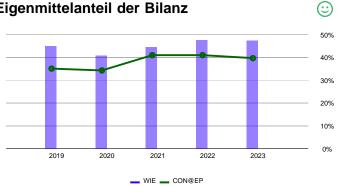
Gewinn vor Zinsen und Steuern (EBIT)



Die operative Gewinnmarge (EBIT) von WIENERBERGER liegt im historischen Mittel bei 11%. Dies ist im Branchenvergleich überdurchschnittlich. Die Mitbewerber erzielten im Mittel nur eine EBIT Marge von 8%.

Die zuletzt ausgewiesenen 12% liegen nahe beim historischen Mittel von 11%.

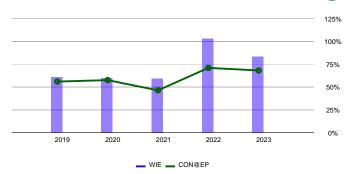
Eigenmittelanteil der Bilanz



Die Grafik stellt den Anteil der Eigenmittel an der Bilanzsumme dar. Je höher der Wert, desto konservativer ist das Unternehmen finanziert. WIENERBERGER weist einen durchschnittlichen Eigenfinanzierungsgrad von 45% auf und liegt damit über dem Branchendurchschnitt von 38%.

Die aktuellen 47% liegen nahe beim historischen Mittel von 45%.

Book Value / Price



Hier wird der Buchwert des Unternehmens im Verhältnis zum Börsenwert dargestellt. Je grösser die Kennzahl, umso mehr Buchwert erhält man relativ zum Börsenkurs. Der Mittelwert von WIENERBERGER liegt mit 73% oberhalb des Branchendurchschnittes

Mit 83% liegt der aktuelle Wert über dem historischen Durchschnitt von 73%.

Bilanz / Erfolgsrechnung	2021	2022	2023	
	\odot	\odot	(:)	
	31-Dec	31-Dec	31-Dec	
in Millionen	EUR	EUR	EUR	
Flüssige Mittel + kurzfr. Guthaben	375	345	448	8%
Forderungen	502	535	454	8%
Inventar	883	1.036	1.154	21%
Kurzfristige Aktiven	1.761	1.917	2.075	37%
Sachanlagen	2.116	2.269	2.365	42%
Immaterielle Aktiven	857	847	855	15%
Total Aktiven	4.830	5.138	5.593	100%
Verbindlichkeiten	423	440	330	6%
Kurzfristiges Fremdkapital	213	207	427	8%
Total kurzfristige Passiven	1.093	1.196	1.228	22%
Lfr. Fremdkapitalquote	1.326	1.245	1.275	23%
Eigenkapital	2.148	2.449	2.656	47%
Total Passiven	4.830	5.138	5.593	100%
•				

Kennza	h	len
--------	---	-----

Book Value	18,71	23,11	25,20
Anzahl Aktien ('000)	114.806	105.976	105.393
Anzahl Mitarbeiter	17.624	19.078	17.881

Erfolgsrechnung	2021	2022	2023	
	\odot	\odot	\odot	
	31-Dec	31-Dec	31-Dec	
in Millionen	EUR	EUR	EUR	
Umsatz	3.971	4.977	4.224	100%
Kosten	2.388	2.877	2.326	55%
Bruttogewinn	1.334	1.825	1.613	38%
Admin- & Gemeinkosten	922	1.116	1.112	26%
Forschung & Entwicklung	17	20	20	0%
Betriebsertrag	375	673	501	12%
Abschreibungen	249	275	286	7%
Gewinn vor Extras	311	568	424	10%
Gewinn vor Steuern	413	736	519	12%
Dividenden	86	95	95	2%
Reingewinn	311	568	334	8%

Ratios

Current Ratio	1,6	1,6	1,7
Langfristiges Eigenkapital	27,5%	24,2%	22,8%
Umsatz zu Aktiven	82,2%	96,9%	75,5%
Cash flow zu Umsatz	14.1%	16,9%	14.7%

Legende - Aktien

Gesamteindruck

Das theScreener Rating basiert auf einer multifaktoriellen Analyse, welche technische, fundamentale, sensitivitäts- und umfeldbezogene Kriterien berücksichtigt. Das theScreener Rating-System umfasst 5 Stufen:



Das theScreener Rating-System für die Indizes und die Branchen umfasst 3 Stufen: Positiv, Neutral und Negativ.

Anzahl Aktien

Anzahl analysierter Aktien

Börs.-Kap. (\$ Mia.)

Diese Grösse berechnet sich, indem der Aktienpreis eines Unternehmens mit der Anzahl ausstehender Aktien multipliziert wird.

Unsere Potenzialeinschätzung gibt an, ob ein Titel zu einem hohen oder günstigen Preis gehandelt wird relativ zu seinen Ertragsaussichten.

Zur Beurteilung des theoretischen Potenzials stützen wir uns auf folgende Größen:

- Aktienkurs
- Ertrag
- Ertragsprognosen
- Dividenden

Durch Kombination dieser Größen erstellen wir die Potenzialeinstufung.

Es gibt fünf Potenzialeinschätzungen, die von stark unterbewertet bis zu stark überbewertet reichen.

Das theScreener Sterne-Rating System ist so angelegt, dass Sie schnell qualitativ einwandfreie Titel. Branchen oder Indizes erkennen können.

Pro erfülltem Kriterium verteilt das Rating System einen Stern wie folgt:

- Gewinnrevisionen
- Potenzial
- MF Tech. Trend
- Relative Performance über 4 Wochen

Eine Aktie wird mit maximal 4 Sternen bewertet.

Das schwächste Rating einer Aktie sind null Sterne.

Eine Aktie behält einmal erworbene Sterne bis ...

- Gewinnrevisionen negativ werden
- Potenzial negativ wird
- MF Tech. Trend negativ wird
- Relative Performance über 4 Wochen mehr als 1% negativ wird

Der Wert zeigt in % die für die nächsten 12 Monate erwartete Dividendenrendite. Die Farbe der Zahl der Dividendenrendite zeigt den Deckungsgrad der Dividende durch Gewinne an. Beispiel:

- 0%, keine Dividende
- 4%, die Dividende beträgt weniger als 40% der erwarteten Gewinne
- 4%, die Dividende beträgt zwischen 40% und 70% der erwarteten Gewinne
- 4%, für die Dividende müssen mehr als 70% der erwarteten Gewinne verwendet werden.

Gewinnrevisionen

Der Trend der Gewinnrevisionen stellt den Analystenkonsens dar und basiert auf deren Gewinnrevisionen pro Aktie der letzten sieben Wochen. Um zuverlässige Schätzungen zu gewährleisten, analysiert the Screener nur Titel, die von mindestens drei Analysten abgedeckt werden.

Revisionen, die ±1% überschreiten, werden als positive oder negative Gewinnrevisionstrends interpretiert.

Rating Finanzkennzahlen

Die Finanzkennzahlen werden auf einer dreistufigen Skala (positiv, neutral und negativ) bewertet. Das Gesamtrating basiert auf den Unterratings, die die mittel- und langfristige Entwicklung sowie den Branchendurchschnitt berücksichtigen.

Zielpreis

Der Zielpreis ist eine Schätzung, wie hoch der Kurs in 12 Monaten sein wird.

Verhältnis des Preises zum langfristig erwarteten Gewinn.

LF Wachstum

Es handelt sich um die durchschnittliche geschätzte jährliche Steigerungsrate der zukünftigen Erträge des Unternehmens, in der Regel für die nächsten zwei bis drei Jahre.

Der mittelfristige (40 Tage) technische Trend zeigt den gegenwärtigen Trend, der positiv, neutral oder negativ sein kann.

Wenn der Kurs weniger als 1,75 % über oder unter dem technischen Trend liegt, wird der mittelfristige technische Trend als neutral betrachtet. Ein positiver oder negativer technischer Trend liegt vor, wenn der Preis den technischen

Trend um mindestens 1,75% über- oder unterschreitet.

4 Wochen (Relative) Performance

Dieser dividendenbereinigte Indikator zeigt die Performance eines Wertes relativ zum entsprechenden Index während der letzten vier Wochen an. Bei Indizes zeigt der Indikator die absolute Wertentwicklung über 4 Wochen an.

Bad News Factor

Dem «Bad News Factor» liegt die Analyse von Preisrückschlägen der Aktie bei allgemein steigenden Börsen während der letzten 12 Monate zugrunde. Erleidet eine Aktie einen absoluten Kursrückgang, während ihr Referenzindex steigt, so belastet etwas Unternehmensspezifisches den Aktienkurs, daher der Name.

Der Bad News Factor zeigt die Abweichung der betrachteten Aktien pro Bad News Ereignis im Vergleich zum Referenzindex. Der Faktor wird in Basis Punkten pro Halbwoche gemessen und stellt den Durchschnittswert der letzten 52 Wochen dar. Je höher der Faktor, umso empfindlicher waren die Reaktionen auf "Bad News". Ein niedriger Faktor zeigt, dass in der Vergangenheit wenig nervös auf Negatives zum Unternehmen reagiert wurde.

Bear Market Factor

Dem «Bear Market Factor» liegt die Analyse des Kursverhaltens bei sinkenden Märkten zugrunde. Der Faktor misst den Unterschied zwischen der Bewegung des Aktienkurses und der des Gesamtmarktes (Referenzindex) bei sinkenden Märkten.

Die Basis bildet eine Beobachtungsperiode über die letzten 52 Wochen mit halbwöchentlichen Intervallen.

Ein grosser "Bear Market Factor" deutet darauf hin, dass die Aktie auf negative Bewegungen des Referenzindexes stark fallend reagiert hat.

Ein sehr negativer "Bear Market Factor" deutet auf ein defensives Profil hin: Die Aktie war von Baissen unterdurchschnittlich betroffen.

Sensitivität

Die Kursentwicklung von Aktien ist grundsätzlich mit hohen Risiken behaftet und kann starken Schwankungen unterliegen – bis hin zu einem Totalverlust. Aufgrund des historischen Verhaltens werden die Aktien in verschiedene Sensitivitätsstufen eingeteilt. Diese Sensitivitätsstufen verstehen sich ausschliesslich als relativer historischer Vergleichswert zu anderen Aktien. Grundsätzlich muss aber selbst bei als «wenig sensitiv» eingestuften Werten berücksichtigt werden, dass es sich um Aktien und damit um riskante Wertpapiere handelt und dass aus der Vergangenheit keine schlüssigen Folgerungen für die Zukunft gezogen werden können.

Die Sensitivitätsstufe wird festgelegt, indem der Bear Market Factor und der Bad News Factor der Aktie mit einem langjährigen internationalen Durchschnitt (Referenzwert) verglichen werden.

Es gibt drei verschiedene Sensitivitätsstufen:

- Geringe Sensitivität: Beide Sensitivitätswerte liegen unterhalb des Referenzwertes.
- Mittlere Sensitivität: Mindestens ein Sensitivitätswert liegt oberhalb des Referenzwertes, aber keiner der beiden Werte übersteigt den Durchschnitt um mehr als eine Standardabweichung.

 Hohe Sensitivität: Mindestens ein Sensitivitätswert liegt um mehr als eine
- Standardabweichung über dem Referenzwert.

Volatilität

Die Volatilität misst die Stärke der Schwankungen einer Aktie oder eines Indexes während eines Zeitraumes. Die Volatilität über 12 Monate zeigt den Durchschnittswert während der letzten 12 Monate.

Beta wird oft als Mass für die Sensitivität verwendet. Ist es grösser als 100, so ist die Aktie volatiler als ihr Referenzindex.

Die Korrelation misst den Grad der Übereinstimmung der Kursbewegungen einer Aktie mit der ihres Referenzindexes

theScreener.com übernimmt keine Haftung für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der Angaben. Dieses Dokument dient ausschliesslich informativen Zwecken und stellt weder eine Anlageberatung, noch eine Anlagevermittlung oder eine sonstige Finanzdienstleistung dar. Die Kursentwicklung von Wertpapieren ist mit Risiken behaftet und kann starken Kursschwankungen unterliegen. Aus der Vergangenheit und den gemachten Angaben können keine Schlüsse für zukünftige Kursentwicklungen gezogen werden. Historische Renditeangaben sind keine Garantie für laufende und zukünftige Ergebnisse.

Wenn die Anlagewährung von der Währung des Anlageinstrumentes abweicht, können Währungsschwankungen die Wertentwicklung des Anlageinstrumentes stark beeinflussen, so dass diese deutlich höher oder niedriger ausfallen kann.

Mehr Informationen : www.thescreener.com/de/home/method/

Preisdaten, Finanzkennzahlen und Gewinnschätzungen von FACTSET. Indexdaten von EDI.